Felix Salten u. a. an Arthur Schnitzler, [November 1927 – Juni 1928?]

Herrn D^r Arthur Schnitzler Wien XVIII. Sternwartestraße 71

Chemnitz

»Die Jägerin« (Kassberg-Auffahrt)

Viele herzlichste Grüße

Ihr Felix Salten

[hs. Ottilie Salten:] Wir sind heute hier sehr froh und denken Ihrer herzlichst

Otti S.

[hs. Paul Salten:]

10

Paul Salten

[hs. Rehmann:] Viele liebe Grüße!

Annerl

© CUL, Schnitzler, B 89, B 2.

Bildpostkarte, 190 Zeichen

Handschrift Felix Salten: Bleistift, lateinische Kurrent Handschrift Ottilie Salten: Bleistift, lateinische Kurrent

Handschrift Paul Salten: Bleistift

Handschrift Anna Katharina Rehmann: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Chemnitz 4, 17-18«.

8 heute hier] Die Karte ist undatiert und der Poststempel verwischt, sodass die Datierung nur annäherungsweise mittels Indizien erfolgen kann. Die verwendete Briefmarke wurde erstmals am 1. 11. 1927 ausgegeben, womit der frühestmögliche Zeitpunkt benannt ist. In der Theatersaison 1927/1928 war Anna Katharina Salten am Städtischen Theater in Chemnitz engagiert, was der Grund für die Reise der Familie gewesen sein dürfte und zugleich eine Einschränkung der Datierung nach hinten hin ermöglicht.

Erwähnte Entitäten

Personen: Anna Katharina Rehmann, Felix Salten, Ottilie Salten, Paul Salten

Werke: Diana mit Bogen

Orte: Chemnitz, Kaßbergauffahrt, Sternwartestraße 71, Wien

Institutionen: Städtische Theater Chemnitz

QUELLE: Felix Salten u. a. an Arthur Schnitzler, [November 1927 – Juni 1928?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03580.html (Stand 18. September 2024)